100 jahre bauhaus

Dessau Roßlau

Schauplatz Spielraum Meilenstein

Dessau eben.

Jubiläumsprogramm
2019

Die Stadt und das Bauhaus ¬ **Gemeinsamer Aufbruch in die Moderne**

Die Atmosphäre des Aufbruchs war es, die die Bauhäusler von Weimar in die Industriestadt Dessau lockte. Über sieben Jahre lang wirkte das Bauhaus hier und machte die Stadt zu einem international renommierten Ort für die Avantgarde der Moderne. Gemeinsam teilten Stadt und Bauhaus die Vision, die industrielle Moderne zu gestalten.

Zum Jubiläum 2019 lädt die Stadt ihre Besucher ein, die Geschichten zum Bauhaus in der Stadt zu entdecken und in die Atmosphäre der 1920er Jahre einzutauchen. Dessau wird mit seiner Vielzahl an Original-Bauhausbauten Schauplatz spannender Jubiläumsaktivitäten. Der Spielraum Stadt spiegelt im Jubiläumsjahr die Experimentierfreudigkeit des Bauhauses wider. Mit der Eröffnung des Bauhaus Museums Dessau wird im Jahr 2019 ein weiterer Meilenstein für die Geschichte und das Fortbestehen der Bauhaus-Vision in unserer Stadt gesetzt.

Veranstaltungen 2019

01.03. – 17.03.	Kurt Weill Fest
09.03. – 21.04.	Ausstellung „Lichtungen“
20.03. – 24.03.	Festival Schule Fundamental
18.04.	Bauhaus Bauten Dessau. Originale neu erzählt
26.04. – 03.11.	Ausstellung Unsichtbare Orte
04.05. – 03.11.	Passagen – Interventionen im Stadtraum
11.05. – 30.09.	Ausstellung Flussbadeanstalt Rehsumpf
25.05. – 10.06.	Werkleitz Festival 2019 „Modell und Ruine“
31.05. – 02.06.	Festival Architektur Radikal
01.06. – 08.09.	Stadtsommer100
01.06.	Festtafel „100 Tische“
08.09.	Eröffnung Bauhaus Museum Dessau
11.09. – 15.09.	Festival Bühne Total
12.09. – 15.09.	Performance „Der Verrat der Bilder“
13.09.	Uraufführung Kandinsky Violett
19.09. – 21.09.	Performance „Der Verrat der Bilder“
04.10. – 06.10.	Triennale der Moderne
02.12. – 05.12.	Konferenz „Bauhaus sammeln“

Veranstaltung

Kurt Weill Fest
1. – 17. März 2019

Große Kunst und große Künstler vereint das jährliche Fest zu Ehren des Komponisten Kurt Weill, zugleich eines der Topevents in der Festivallandschaft Sachsen-Anhalts. Ob Musik für „Die Dreigroschenoper“ oder große Broadway-Musicals, Kurt Weill beherrschte viele musikalische Sprachen souverän.

Das 27. Kurt Weill Fest findet vom 1. bis 17. März 2019 unter dem Motto „Mut zur Erneuerung“ statt und positioniert Weill im Kraftfeld der Moderne. Zum 100-jährigen Bestehen des Bauhauses beleuchtet das Festival die Entwicklungen in Kunst, Politik und Industrie in Dessau und der Welt von damals bis heute.

Veranstalter: Kurt-Weill-Gesellschaft e. V.

Bauhaus Bauten Dessau ¬ Originale neu erzählt
Ab 18. April 2019

Dessau ist weltweit die Stadt mit den meisten Bauhausbauten. Das Bauhausgebäude, die Meisterhäuser, das historische Arbeitsamt und die Siedlung Dessau-Törten – jeder Bau ist für sich ein architektonischer Prototyp des modernen Bauens.

Zum Bauhausjubiläum erhalten sie eine neue und erstmals zusammenhängende Erzählung. Die Besucher/innen sind eingeladen auf eine Tour quer durch Dessau, um zwölf dieser Musterhäuser der Moderne neu zu entdecken. Sie erfahren mehr über ihre Architektur, ihre Nutzung sowie ihre Bewohner/innen und können das Wesen der Bauhausbauten unmittelbar auf sich wirken lassen. Die Gebäude selbst werden zu Ausstellungsobjekten. Schließlich erzählt nichts anschaulicher die Geschichte als ihre eigenen Wände, Fassaden und Innenräume.

Veranstalter: Stiftung Bauhaus Dessau

Lichtungen ¬
Glasmalerei der Gegenwart
9. März – 21. April 2019

Glasmalerei der Gegenwart von Leipziger Künstlerinnen und Künstlern zeigt eine Ausstellung der Evangelischen Landeskirche Anhalts, des Anhaltischen Kunstvereins und der Stadt Dessau-Roßlau in der Orangerie der Anhaltischen Gemäldegalerie.
Präsentiert werden großformatige und eindrucksvolle Glasfenster, die für Kirchen der Region geschaffen wurden.

Mehr Informationen unter: lichtungen-glasmalerei.de

Weitere Veranstaltungen:

Vortrag
Bauhaus – Moderne & Religion
Dr. Andreas Butter, Kreuzkirche Dessau-Süd
19. Juni 2019

Vortrag
Das Bauhaus und die Esoterik
Kirchenpräsident Joachim Liebig, Historisches Arbeitsamt
6. September 2019

Konzert
Quadratisch-praktisch-musikalisch,
Texte und Musik ohne Saiten
Bläserkreis Anhalt, Petruskirche Dessau
20. September 2019

Veranstalter: Evangelische Landeskirche Anhalts

Gruppen- und Individualführungen

Aufbruch in die Moderne
Warum das Bauhaus nach Dessau kam
Erfahren Sie auf dem Rundgang mehr über das Bauhaus und die Meisterhäuser, den Welterbepark Georgium sowie über Hugo Junkers und die Industrialisierung der Region.

Unsichtbare Orte ¬
Auf den Spuren des Bauhauses in Dessau
Begleitführung zur Ausstellung im Stadtraum
Welche Orte in Dessau, jenseits der von Walter Gropius entworfenen Bauhausbauten, lassen sich noch mit dem Bauhaus verbinden? Wo wirkten, wo lebten, wo feierten die Bauhäusler in der Stadt?

Ein Stadtrundgang mit Ise Gropius
Ises Goldene Zwanziger Jahre
Auf der Suche nach ihrem Mann Walter Gropius nimmt Ise Gropius die Besucher mit auf eine Reise durch das nächtliche Dessau.

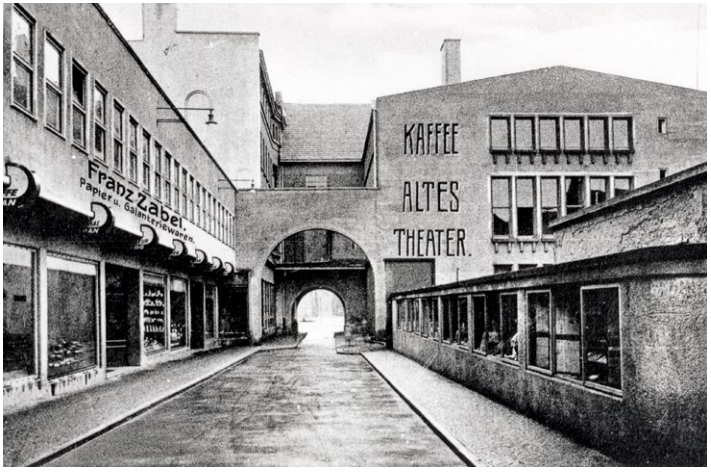
dessau-bauhaus100.de
Veranstalter: Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau

Unsichtbare Orte ¬
Das Bauhaus in Dessau
26. April – 3. November 2019

Dessau war das Laboratorium für das Bauhaus in den zwanziger Jahren des 20. Jahrhunderts. Die Stadt Dessau finanzierte und förderte, das Bauhaus experimentierte und produzierte. In der siebenjährigen Schaffensperiode in Dessau wurden Cafés, Wohnungen und Läden mit Möbeln und Textilien durch die Werkstätten eingerichtet, Fassaden von Gebäuden und Pavillons für Parks gestaltet, das Grafikdesign in Ausstellungen, Werbebroschüren, Zeitungen und Erscheinungsbildern verwirklicht.

Die Freiraumausstellung Unsichtbare Orte führt über mehr als ein Dutzend Stationen in die 1920er Jahre. Sie zeichnet das Lebensgefühl einer aufstrebenden Industriestadt und zeigt die zahlreichen Orte, an denen die Bauhäusler in Dessau lebten, arbeiteten und wirkten. Events wie Rebhuhngeschnetzeltes à la Gropius, Freizeitaktivitäten wie Paddeln und Spaziergänge in den Elbauen, Klaviermusik von Satie und Stuckenschmidt machen die Bauhausatmosphäre in all ihren Facetten erlebbar.

Veranstalter: Stadt Dessau-Roßlau in Kooperation mit der Stiftung Bauhaus Dessau



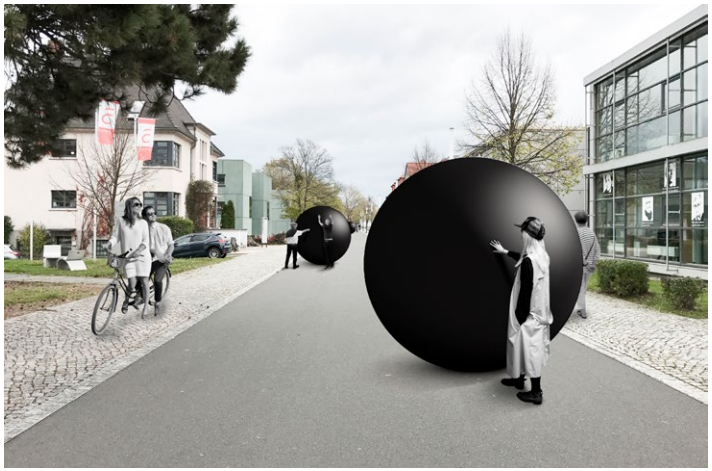
Installation

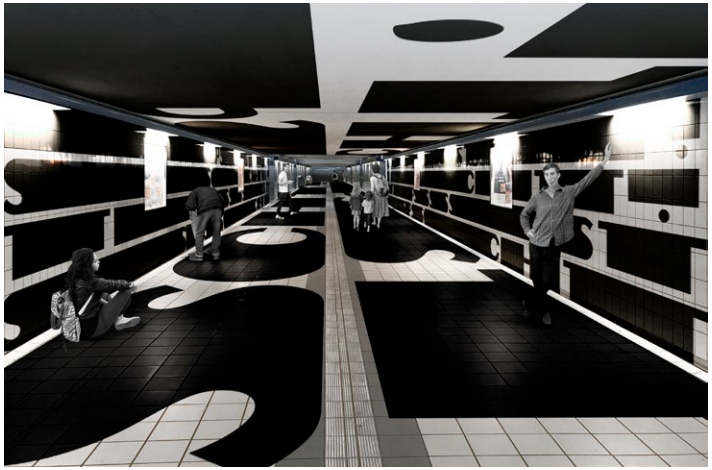
Passagen Bauhaus – Stadt ¬ Interventionen im Stadtraum
4. Mai – 3. November 2019

Ein Punkt wird zur Linie und die Linie wird zur Fläche. Diese Bewegungsstudie Wassily Kandinskys nehmen die Studierenden der Düsseldorfer Peter Behrens School of Arts zusammen mit Choreographien von William Forsythe mit auf den Weg und realisieren sie dreidimensional im Stadtraum. Das Projekt Passagen Bauhaus – Stadt lädt die Besucher des Bauhausjubiläums ein, die Wegstrecke vom Bauhausgebäude über den Hauptbahnhof zum Anhaltischen Theater Dessau und von dort zum Bauhaus Museum Dessau interaktiv zu erleben.

Der Plan: Eine schwarze Kugel kommt ins Rollen, wird zu einer geführten Linie und zu einem Klangraum im Hauptbahnhof. Gehen wird zu einem sich wandelnden Erlebnis – zwischen Bändern, Schiebetüren und Trampolinen. Das Projekt spielt mit Kontrasten. Visuell sind die Installationen einheitlich in schwarz gehalten und überraschen mit vielfältigen sinnlichen Eindrücken in haptischer, kinetischer und akustischer Weise. Auch mit den Atmosphären der Stadträume wird gespielt: Weite Räume werden begrenzt, runde Plätze mit Linien durchquert, die Horizontale durch Sprünge auf einem Trampolin mit Bewegungen in die Höhe gebrochen. So wird der Spaziergang zu einem dynamischen und sinnlichen Vergnügen für alle, eine Einladung mitzuspielen.

Veranstalter: Stadt Dessau-Roßlau in Kooperation mit der Stiftung Bauhaus Dessau





Veranstaltung

Bauhaus Festspiele Dessau

Drei internationale Themenfestivals, die das historische Erbe zeitgenössisch interpretieren. Im Fokus eines jeden Festivals steht die künstlerisch-wissenschaftliche Auseinandersetzung, übersetzt in Programmformate, die Besucher einladen, das Bauhaus als Experimentierfeld zu entdecken.

Festival Schule Fundamental

20. – 24. März 2019

Festival Architektur Radikal

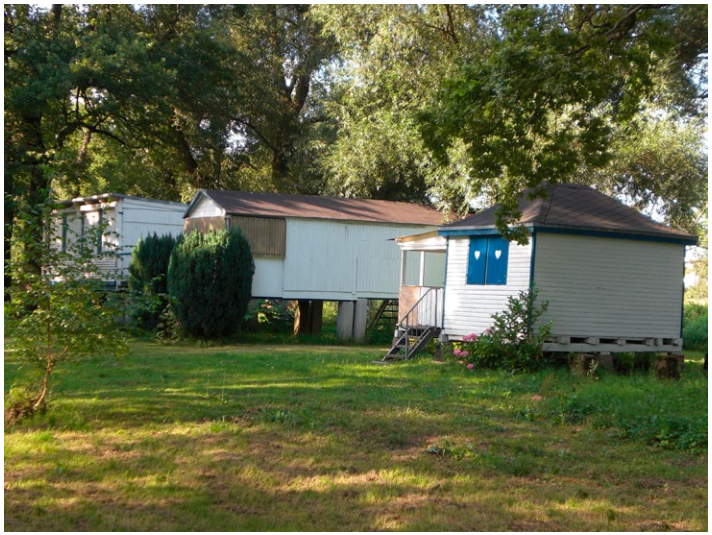
31. Mai – 2. Juni 2019

Festival Bühne Total

11. – 15. September 2019

Das Festival Schule Fundamental eröffnet die Festspiele als Festival des Lernens. Das Bauhaugebäude, der historische Ort, an dem die Bauhäusler/innen lehrten und lernten, wird zur Schule auf Zeit, zu einem „Probierplatz" gestalterischer Lernexperimente.
Das Festival Architektur Radikal hat sich bewusst das Historische Arbeitsamt von Walter Gropius als Ort ausgesucht. Es zielt ausgehend von den historischen Bauhausbauten auf die Auseinandersetzung mit aktuellen Fragestellungen zur gesellschaftlichen Verantwortung von Architektur und deren radikalen experimentellen Ansätzen.
Hundert Jahre nach der Gründung des Bauhauses lädt das Festival Bühne Total für 100 Stunden nach Dessau ein, um in die experimentelle Versuchsanordnung Bauhausbühne einzutauchen. Mit zugespitzten Formaten, großen Aufführungen und vielen Vergnügungen.

Veranstalter: Stiftung Bauhaus Dessau



Veranstaltung

Flussbad Rehsumpf
11. Mai – 30. September 2019

Zum Bauhausjubiläum können sich Besucher in einer der letzten historisch noch erhaltenen Flussbadeanstalten Europas erfrischen, wie es in den 1920er Jahren schon die Bauhäusler taten.

Dazu wird die Flussbadeanlage „Rehsumpf" an der Jonitzer Mulde mit Unterstützung der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und des Landesprogramms „Hier macht das Bauhaus Schule" saniert und wieder mit Leben erfüllt.

Das ehemalige Badehaus von Hugo Junkers und die Steganlage in der Jonitzer Mulde werden rekonstruiert und gemeinsam mit einer Ausstellung zur historischen Bedeutung der Flussbadekultur an der Mulde in Dessau-Roßlau eröffnet.

Veranstalter: rehsumpf e. V. – mehr licht, luft, sonne

Veranstaltung

Stadtsommer100
1. Juni – 8. September 2019

Im Zeitraum vom 1. Juni zum Eröffnungstermin des neuen Bauhaus Museums Dessau am 8. September 2019 liegen 100 Tage. Diese werden im Jubiläumsjahr „100 Jahre Bauhaus" mit dem Stadtsommer100 kulturell bereichert. 100 Tage – 100 Events, so unterhaltsam, unterschiedlich und vielfältig, wie die Akteure selbst. Ein abwechslungsreiches Programm mit eigenen Beiträgen und Kreationen von Vereinen, Institutionen, Initiativen und engagierten Bürger/innen zeigt mit ganzer Leidenschaft die kulturelle Vielfalt der Stadt. Seien Sie dabei und feiern Sie mit!
Zum Auftakt laden wir am Abend des 1. Juni alle Gäste und die Bürgerschaft zum Platznehmen an der Tafel der 100 Tische auf der Kavalierstraße ein. Starten Sie mit uns gemeinsam in die heiße Phase des Bauhausjubiläums!

Veranstaltungsauswahl:

Festtafel 100 Tische
1. Juni 2019

mdr-Musiksommer 2019
bauhaus19 „DADA-Republic!"
9. Juni 2019

Fest zur Sommersonnenwende
21. Juni 2019

Bauhaus-Oldtimer-Tour
7. September 2019

stadtsommer100.de
Veranstalter: Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau

Veranstaltung

Werkleitz Festival 2019 ¬ „Modell und Ruine“ **25. Mai – 10. Juni 2019**

Das Werkleitz Festival 2019 „Modell und Ruine“ präsentiert anlässlich des Bauhausjubiläums, vom 25. Mai – 10. Juni in Dessau, 13 hochkarätige Künstlerinnen und Künstler. Deren eigens für das Festival entwickelten Arbeiten reagieren auf das Spannungsverhältnis von Modell und Ruine. Die Arbeiten werden in einem Ausstellungsparcours gezeigt, der den klassizistischen Georgengarten mit dem Ensemble der Meisterhäuser verbindet. Ziel ist die Verortung des Bauhauses im größeren Zusammenhang einer 250-jährigen Geschichte der Moderne.

Beteiligte Künstlerinnen und Künstler

Haseeb Ahmed (US/BE), Rosa Barba (IT/DE), Aram Bartholl (DE), Michael Beutler (DE), Haris Epaminonda (CY/DE), Holmer Feldmann (DE), Angela Ferreira (MZ/PT), Nikolaus Gansterer (AT), Christoph Girardet (DE), Cornelius Grau (DE), Romain Löser (FR/DE), Andrea Pichl (DE) und Magdalena Rude (DE).

Das Filmprogramm des Festivals beleuchtet die Widersprüche der klassischen Moderne, an deren Anfang Ruinen stehen und deren verschiedene Modelle selbst Ruinen geworden sind.
Thematische Exkursionen in das Stadtarchiv und das Stadtmuseum in Dessau-Roßlau sowie in den Wörlitzer Park laden zu epochen- und zeitübergreifenden Betrachtungen ein.

Weitere Aktivitäten von Werkleitz im Rahmen von Bauhaus100

Das Vermittlungsprojekt „Atlas – Im Spiralnebel der Moderne“ begleitet das Werkleitz Festival. Eingerichtet wird es in schwindelnder Höhe auf einer eigens zu diesem Zweck errichteten Plattform im einstigen Mausoleum der Herzöge von Anhalt in Dessau. In Bildern erzählt der Atlas unterschiedliche Geschichten über das, was wir Moderne nennen.

Die Aufführung der audiovisuellen Performance „Manufactory“ von Transforma am 8. Juni 2019 auf der historischen Bauhaus Bühne. Die Live-Installation knüpft an die frühmoderne arts and crafts Bewegung an und zeigt zugleich ein neues digitales Handwerk auf.

modell-und-ruine.werkleitz.de
Veranstalter: Werkleitz Gesellschaft e. V.

Sinfoniekonzerte
2. Mai – 21. Juni 2019

6. Sinfoniekonzert
Joseph Haydn, Thomas Buchholz, Antonín Leopold Dvořák
Inspiriert von Lyonel Feininger
2./3. Mai 2019

7. Sinfoniekonzert
Hans Werner Henze, Wolfgang Amadeus Mozart, Robert Schumann
Inspiriert von Paul Klee
30./31. Mai 2019

8. Sinfoniekonzert
Ludwig van Beethoven, Béla Bartók, Franz Liszt
Inspiriert von László Moholy-Nagy
20./21. Juni 2019

Veranstalter: Anhaltisches Theater Dessau

Violett
September 2019

Auf besondere Weise erweist sich im Jubiläumsjahr die experimentelle Kraft des Bauhauses in Dessau als lebendig. Auf der monumentalen Bühne des Anhaltischen Theaters wird eine Raumbühne errichtet, die im Sinne von Walter Gropius' „Totaltheater" die unmittelbare Einbeziehung des Zuschauers ins Bühnengeschehen ermöglicht. Wassily Kandinskys posthum erschienene Bühnenkomposition „Violett" wurde noch vor dem Ersten Weltkrieg begonnen und bis in seine Dessauer Zeit von ihm bearbeitet, zu seinen Lebzeiten jedoch nie realisiert. Die erste Aufführung dieses Werkes in einem Theater fasst alle Jahrhundertideen des Bauhauses in einer Aufführung zusammen, die den Zuschauer herausfordert, Theater mit allen seinen Sinnen wahrzunehmen.

Welturaufführung
13. September 2019

Veranstalter: Anhaltisches Theater Dessau

Ausstellung

Bauhaus Museum Dessau ¬ Eröffnung mit der Ausstellung „Versuchsstätte Bauhaus. Die Sammlung.“ **8. September 2019**

Mit der Eröffnung des Bauhaus Museums Dessau ist es erstmals möglich, die weltweit zweitgrößte Sammlung zum Bauhaus umfassend zu sehen. Unter dem Titel „Versuchsstätte Bauhaus. Die Sammlung“ erzählt die Ausstellung die Geschichte der berühmten Schule in Dessau. Anhand originaler Möbel, Leuchten, Textilien und Werken der bildenden Kunst führt sie durch die Geschichte der Hochschule für Gestaltung als einen lebendigen Ort, an dem gelernt und gelehrt, künstlerisch experimentiert sowie an industriellen Prototypen gearbeitet wurde – und der bis heute unseren Alltag prägt.

Veranstalter: Stiftung Bauhaus Dessau

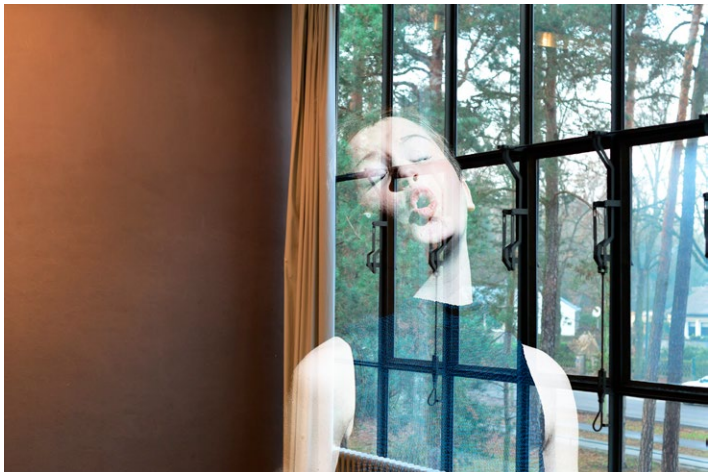
Performance

Der Verrat der Bilder ¬ Spurensuche im Unsichtbaren Meisterhäuser Bauhaus Dessau

12. – 15. und 19. – 21. September 2019

Mit ihrer Inszenierung „Der Verrat der Bilder" kehrt die international gefeierte Theatergruppe Nico and the Navigators aus Berlin an den Ort ihres Ursprungs zurück. Im Rahmen des Bühnen-Festivals zum Bauhausjubiläum befragen die Künstler dabei die Haltbarkeit der Geschichte und die Legenden rund um die historische Hochschule für Gestaltung – und experimentieren mit modernen Technologien wie der Augmented Reality, die dem Augenschein eine zusätzliche Ebene hinzufügt. Zwischen Bauhaus und Meisterhäusern entsteht so ein Parcours, der unsichtbare Spuren freilegt und von privaten wie politischen Entwicklungen erzählt. Zentrum und Ziel ist das Doppelhaus, in dem einst Georg Muche und Oskar Schlemmer lebten, darüber hinaus sollen die Trinkhalle an den Sieben Säulen sowie der Garten hinter dem Gropiushaus Teil der Aufführung werden. Es geht um Fragen der Reduktion und der Architektur-Ästhetik, um die Memoiren der Meistergattinnen und um die Leibesübungen der Studierenden. Zugleich sollen Entdeckungen am Wegesrand den Blick des Zuschauers auf die weißen Wände lenken, die vielleicht nur das leere Blatt für unverhoffte Inschriften oder Bilder sind. Die Inszenierung wird von der Kulturstiftung des Bundes und dem Land Sachsen-Anhalt gefördert und wird nach der Dessauer Premiere auch in Berlin sowie in Brüssel gezeigt.

Veranstalter: Nico and the Navigators



Triennale der Moderne ¬ Material und Architektur **4. – 6. Oktober 2019**

Alle drei Jahre rückt mit der Triennale die Architektur der Moderne in den Fokus der Öffentlichkeit. Ausgangspunkt sind die UNESCO-Welterbestätten in Berlin, Dessau und Weimar. Unter dem Thema Material und Architektur wird in Dessau die Ausstellung „Transferumbau" des White City Centers in Tel Aviv zu sehen sein, die von der Architektur und ihren Materialien der weltberühmten Weißen Stadt erzählt.

Zeitgleich eröffnet die neue Dauerausstellung „Archäologie der Moderne. Bauforschung Bauhaus Bauten Dessau" des Bauforschungsarchives der Stiftung Bauhaus Dessau im Bauhausgebäude. Sie zeigt einen Ausschnitt aus der einzigartigen Sammlung und verdeutlicht anhand von Bauteilen und Baumaterialien, Plänen und Zeitzeugenberichten das Zusammenspiel von Material und Architektur der Moderne.

Abgerundet wird das Programm dieses Wochenendes im Oktober mit Touren zur Architektur der Moderne in Dessau. Die Stadt hat nämlich weit mehr zur Moderne zu bieten als „nur" die Bauhausbauten.

Veranstalter: Stiftung Bauhaus Dessau

Impressum

Herausgeber
Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH
in Kooperation mit der **Stiftung Bauhaus Dessau** und der **Stadt Dessau-Roßlau**

Ausgewählte Textpassagen mit freundlicher Genehmigung der **Stiftung Bauhaus Dessau**

Bildnachweis

Cover	Foto: Ulrich Knebler
U2	Naftali Rubinstein, Bauhäusler auf dem Dach des Bauhausgebäudes, Ateliergebäude, Dessau, 1928 / Stiftung Bauhaus Dessau (I 1353 F)
S. 5	Foto: Jens Schlüter
S. 7	oben: Bauhausgebäude, Architekt: Walter Gropius (1925–26), Ansicht Süd-West, 2017 / Stiftung Bauhaus Dessau, Foto: Thomas Meyer / OSTKREUZ Mitte: Meisterhäuser Dessau, Architekt: Walter Gropius (1925–26) / Stiftung Bauhaus Dessau, Foto: Thomas Meyer / OSTKREUZ unten: Sven Hertel © Stadtarchiv Dessau-Roßlau
S. 9	Bild von Ise Gropius vor dem Reise- und Verkehrsbüro / Stadtarchiv
S. 11	oben: Foto: © Agentur 3undzwanzig Mitte: Irene Angela Bayer (geb. Hecht), o. T. (Bauhäusler am Strand der Elbe), 1925 / Stiftung Bauhaus Dessau (I 921 I F) unten: Cafe Altes Theater © Stadtarchiv Dessau-Roßlau
S. 13	Projektvisualisierungen der Peter Behrens School of Art
S. 15	Figurine des „Triadischen Balletts", Rekonstruktion des Senac Universitäts-zentrums Sao Paulo / Stiftung Bauhaus Dessau
S. 16	Badekabine Hugo Junkers, Foto: Peter Staudinger, 2010
S. 18	Foto: Cornelius Grau, OHP, Ausstellungsansicht 2012 © Cornelius Grau
S. 22/23	Bauhaus Museum Dessau, Rendering, Architekten: addenda architects (González Hinz Zabala), Barcelona, 2015 / Stiftung Bauhaus Dessau
S. 25	Abbildung Oliver Proske
U3	Laubenganghaus in Dessau-Törten, Detail Treppenhaus, 2017 Stiftung Bauhaus Dessau / Foto: Meyer, Thomas / OSTKREUZ, 2017

Redaktionsstand: 02/2019, Änderungen vorbehalten

Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH
Kavalierstraße 37 – 39 ¬ 06844 Dessau-Roßlau
visitdessau.de

SACHSEN-ANHALT
Hier macht das Bauhaus Schule.
#moderndenken
Bauhaus Dessau
Dessau ¬ Roßlau